N&E-Geschäftsführer Benjamin Bünning (links), der „Tandem"-Vorsitzende Andreas von Glahn (Zweiter von rechts) und Ben Moske von der BBG (rechts) freuen sich, die Fotos von Inge Bollen (Zweite von links), Thorsten Eilers, Boris Thomas, Sabrina Adeline Nagel, Günter Zint und Ulrich Reduhn in einer gemeinsamen Ausstellung zum Thema „Begegnungen" präsentieren zu können. FOTO: BUSE

„Begegnungen" vor der Kamera

Fotoausstellung im ehemaligen G&K-Haus in Bremervörde – Ausstellung läuft bis Ende August

BREMERVÖRDE. Unter dem Titel „Begegnungen" zeigen acht Fotografinnen und Fotografen in den Schaufenstern des ehemaligen G&K-Hauses in Bremervörde zurzeit eine Auswahl ihrer Arbeiten. Die Ausstellung „Acht Fotograf/Innen, ein Thema", die am Freitag als Auftaktveranstaltung des „Bremervörder Kultursommers" eröffnet wurde, wird präsentiert vom Verein „Tandem – Soziale Teilhabe gestalten", der Bremervörder Beschäftigungsgesellschaft (BBG) und der Natur- und Erlebnispark (N&E) GmbH (BZ berichtete). Für die Organisation war federführend der Bremervörder Fotograf Thorsten Eilers zuständig.

Weil die Fotografien in den Schaufenstern des ehemaligen Schreibwarengeschäfts G&K gezeigt werden, kann die Ausstellung rund um die Uhr besichtigt werden. Noch bis Ende August werden die Fotos dort zu sehen sein. (NB)

› **An der Ausstellung** beteiligen sich folgende Fotografinnen und Fotografen: Inge Bollen, Günter Zint, Hinrich Schultze, Sabrina Adeline Nagel, Boris und Julius Thomas, Ulrich Reduhn und Thorsten Eilers.

Gute Perspektiven für Ausbildung

Kreis: Offene Ausbildungsstellen

ROTENBURG. Das Jugendberufszentrum des Landkreises erhält aktuell viele Anfragen von Ausbildungsbetrieben. Nicht nur das Handwerk, sondern eine bunte Vielfalt von Betrieben und Berufen sucht derzeit nach dem passenden Azubi.

In der Praktikumsbörse und der Last-Minute-Börse des Jugendberufszentrums finden Jugendliche im Internet unter www.jugendberufszentrum.de noch offene Praktika und Ausbildungsstellen. Die Chance, einen passenden Ausbildungsplatz zu bekommen, ist groß.

Neben den guten Chancen auf eine betriebliche Ausbildung ist auch eine betriebliche Einstiegsqualifizierung mit Berufsschulbesuch und kleinem Einkommen eine gute Option. Die Jugendberufscoaches in Bremervörde, Zeven und Rotenburg beantworten Anfragen und beraten Jugendliche und ihre Eltern zum Thema (E-Mail-Kontakt: jugendberufszentrum@lk-row.de).

Warum gibt es noch so viele offene Ausbildungsstellen? Neben dem Austritt der geburtenstarken Jahrgänge aus der Erwerbstätigkeit in die Rente, geht bundesweit die Zahl der Bewerber um eine Ausbildungsstelle zurück. Die Covid 19-Pandemie hat diese Entwicklung noch verstärkt. Seit Beginn des letzten Schuljahres waren keine Praktika möglich und damit Kontakte in die Berufswelt blockiert.

„Wartesemester in einem weiteren Schuljahr sind gar nicht notwendig", erläutert Gregor Stein, der Leiter des landkreiseigenen Jobcenters. „Die Jugendberufscoaches im Jugendberufszentrum finden eine Perspektive in den Beruf. Ausbildungsplätze werden in diesem Jahr wohl noch bis weit in den Oktober zustande kommen können. Der Landkreis und die Agentur für Arbeit kooperieren, um eine effiziente Beratungsstruktur anzubieten. Egal an welche Stelle sich junge Menschen wenden, wir stehen gemeinsam für die jeweils passende Beratung bereit." (SJ)

Am Dienstag in Oerel

Offener Handarbeitstreff

OEREL. Am Dienstag, 20. Juli, findet von 19 bis 21 Uhr im DRK-Mehrgenerationenhaus im Koopmannhof Oerel ein „Offener Handarbeitstreff" statt. „Wir wollen uns treffen, um Ideen auszutauschen und uns gegenseitig zu helfen. Auch Anfänger sind willkommen. Nähmaschinen, Häkel- und Stricknadeln, Material sind zum Teil vorhanden", heißt es in einer Mitteilung der Veranstalter. (SJ)

Beilagenhinweis

In Teilen unserer heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen der Firmen Edeka Böttjer, Jawoll, Dodenhof, Netto, Aldi, Medico Lab und Optik Hannig.

Senioren zur Seite stehen

„Seniorenbegleiter": Neuer Kurs für Ehrenamtliche ab November

ROTENBURG. **Für Interessierte, die sich an ihrem Wohnort sozial engagieren möchten, bietet der Senioren- und Pflegestützpunkt (SPN) im Landkreis Rotenburg („RoSe") in Zusammenarbeit mit der VHS in Zeven ab 1. November die Fortbildung zu ehrenamtlichen Seniorenbegleiterinnen und Seniorenbegleitern an. Der Kurs wird vom Land Niedersachsen gefördert und ist daher für Menschen, die sich in diesem Rahmen ehrenamtlich engagieren möchten, kostenfrei.**

Seniorenbegleiter sind darum bemüht, dass ältere Menschen nicht vereinsamen. Am 1. November startet ein neuer Kurs „Seniorenbegleiter" FOTO: PLEUL/DPA

Vom 1. November bis zum 20. Dezember absolvieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer 30 Unterrichtsstunden an insgesamt acht Nachmittagen, jeweils am Montagnachmittag von 16 bis 18.15 Uhr in den Räumen der VHS in Zeven, sowie einen 20-stündigen Praxiseinsatz. Interessierte können sich bereits jetzt beim Senioren- und Pflegestützpunkt (SPN) unter ☎ 04281/ 983-6845 oder per E-Mail (seniorenberatung@lk-row.de) für den Kurs vormerken lassen.

Die Aufgabe ehrenamtlicher Seniorenbegleiter und -begleiterinnen ist es, ältere Menschen zu besuchen und so den Erhalt sozialer Kontakte zu ermöglichen. Vielfach handelt es sich um Personen, die allein leben und keine oder nur wenig Unterstützung durch Angehörige oder Nachbarn erhalten. Die Ehrenamtlichen besuchen die Senioren zu Hause und nehmen sich vor allem Zeit zum Reden und Zuhören, für die Freizeitgestaltung oder gemeinsame Unternehmungen. Daneben können sie beim Einkaufen, bei Behördengängen oder Arztbesuchen behilflich sein. Es ist ein Angebot, um ein selbstbestimmtes Leben zu führen und gegen soziale Isolation vorzugehen.

Die Kursinhalte beleuchten Themen wie die lokalen Angebotsstrukturen für Seniorinnen und Senioren, die Rolle und das Selbstverständnis als ehrenamtliche/r Seniorenbegleiter/-in, die Grundlagen der Gesprächsführung und Kommunikation, Sinnfragen sowie religiöse und ethische Fragestellungen im Alter, die Möglichkeiten zur Motivation und Aktivierung beziehungsweise Teilhabe, die Teilnahme am aktiven gesellschaftlichen Leben sowie psychische und physische Veränderungen im Alter beziehungsweise mögliche alterstypische Beeinträchtigungen und nicht zuletzt wesentliche gesetzliche Fragen und Ansprüche.

„Der neue Kurs ist bereits der siebte, den der Senioren- und Pflegestützpunkt hier im Landkreis anbietet", berichtet Nina Fischer-Schulz vom SPN. „Besondere Vorkenntnisse sind nicht nötig. Die Teilnehmenden sollten gut zuhören können, soziale Kompetenzen, eine positive, einfühlsame Haltung und Verlässlichkeit mitbringen. Wie wichtig soziale Kontakte sind, hat uns Corona ja deutlich gezeigt." (SJ)

In der Mehrzweckhalle

Blutspenden in Heinschenwalde

HEINSCHENWALDE. Am Montag, 19. Juli, findet in Hipstedt ein Blutspendetermin des Deutschen Roten Kreuzes statt. Dazu werden alle Spendenwillige von 16.30 bis 20 Uhr in die Mehrzweckhalle im Postweg 55 eingeladen. (SJ)

Reit- und Fahrverein

Versammlung auf dem Reitplatz

EBERSDORF. Der Reit- und Fahrverein Alfstedt-Ebersdorf e.V. lädt seine Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung findet am Freitag, 23. Juli, um 19 Uhr auf dem Reitplatz in Ebersdorf statt. (SJ)

Am 23. Juli in der „Alten Schule"

Versammlung des SV Deinstedt

DEINSTEDT. Der Sportverein Deinstedt lädt seine Mitglieder am Freitag, 23. Juli, zur Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung beginnt um 20 Uhr und findet in der „Alten Schule" in Deinstedt unter Einhaltung der Corona- Auflagen statt. (SJ)

Jugendfreizeit in den Ferien

Angebot der Liborius-Gemeinde

BREMERVÖRDE. Die St.-Liborius-Kirchengemeinde in Bremervörde bietet für Jugendliche ab 14 Jahren eine Sommerfreizeit in der Lüneburger Heide an. Vom 23. Juli bis zum 4. August geht es in ein Zeltlager nach Hanstedt.

„Zwei Wochen Gemeinschaft pur, denn darauf kommt es an", wirbt die Liborius-Gemeinde für die Angebote. Auslandsfreizeiten seien leider auch in diesem Jahr fast nicht möglich. Doch gemeinsam Spaß haben und einfach mal rauskommen funktioniere glücklicherweise auch in Deutschland. „Und ist ja das Wichtigste an einer Sommerfreizeit", so die Organisatoren.

Das Team der Liborius-Gemeinde plant ein abwechslungsreiches Programm, bei dem keine Langeweile aufkommt. Dazu gehören beispielsweise eine Kanufahrt oder der Besuch eines Kletterparks. „Der Platz in Hanstedt bietet viel Raum für Spiel, Spaß und Aktionen. Es ist Zeit sich mit guten Inhalten zu beschäftigen, am Lagerfeuer zu sitzen und in der Sonne zu liegen, kreativ sein, lachen und jede Menge Spaß zu haben", betonen die Organisatoren. Ein Sportplatz ist gleich nebenan und kann von der Gruppe genutzt werden. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab 14 Jahren. Eine Kirchenzugehörigkeit spielt keine Rolle. Für Familien mit geringem Einkommen gibt es besondere Bezuschussungsmöglichkeiten. (SJ)

› **Anmeldung und Infos** bei Diakon Henning Bütepage (E-Mail: henning.buetepage@velka.de, Telefonnummer 01 71/194 92 46).

„Gemeinschaft pur": In diesem Jahr führt die Jugendfreizeit der St. Liborius-Kirchengemeinde in die Lüneburger Heide. FOTO: SJ

Aderlass mit Grillfleisch belohnt

104 Teilnehmer beim Blutspendetermin in der Oereler Schulaula

Miron Schwießelmann (Mitte) spendete zum 100. Mal Blut. Rita Hasselbusch und Johann Roggenkamp bedankten sich mit einem Präsentkorb. FOTO: KERSTNER

OEREL. Der kürzlich in der Oereler Schulaula durchgeführte Blutspendetermin hat großen Anklang gefunden. Unter Einhaltung der aktuell gültigen Corona-Hygieneregeln haben immerhin 104 Personen, darunter auch fünf Erstspenderinnen und Erstspender, ihr Blut für den guten Zweck zur Verfügung gestellt.

Einen besonderen Tag erlebte Miron Schwießelmann aus Bremervörde, dem die Vorstandsmitglieder des DRK-Ortsverbandes Oerel, Rita Hasselbusch und Johann Roggenkamp, einen Präsentkorb für seine 100. Spende überreichten. Katharina Detjen aus Iselersheim spendete zum 25. Mal.

Belohnt wurden alle Spender nach dem Aderlass mit einem „Grillfest auf Abstand", das die beiden „Grillmeister" Jürgen Butt und Helmut-Jürgen Alpers organisierten. (TK)

Impressum

SONNTAGSjOURNAL DER BREMERVÖRDER ZEITUNG

Herausgeber: Verlagsgesellschaft Borgardt GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Corvin Borgardt und Theresa Borgardt. Verantwortlich für Lokales und Lokalsport Corvin Borgardt; Stellvertreter Theo Bick, für den überregionalen Teil: Christian Heske (Leitung), Christoph Bohn, Andrea Lammers, Regina Kahle, Yvonne Gotthardt, Susanne van Veenendaal. Anzeigenleiter Norbert Ullrich. Anschrift für alle: Bremervörder Zeitung, Marktstraße 30, 27432 Bremervörde. Im Anzeigenbereich der Zeitungsgruppe Nord, sowie den Anzeigen-Tarifgemeinschaften Elbe Weser Block und Sonntags-Kombi Bremerhaven angeschlossen. Verlag BREMERVÖRDER ZEITUNG Verlagsgesellschaft Borgardt GmbH & Co. KG, Marktstraße 30, 27432 Bremervörde, Tel.: (0 47 61) 9 97-0. Satz: Verlagsgesellschaft Borgardt GmbH & Co. KG, Bremervörde und NWD-Verlags GmbH Bremerhaven. Druck: Druckzentrum Nordsee der Nordsee-Zeitung GmbH, Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven. Vertrieb: Bremervörder Presse-Vertriebsgesellschaft mbH, Marktstraße 30, 27432 Bremervörde.
Bei Nichtlieferung im Fall höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag. Das Sonntagsjournal erscheint jedes Wochenende.
Das gesamte Sonntagsjounal einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften keine andere Regelung ergibt. Hierunter fallen auch alle Anzeigen und grafischen Leistungen, deren Gestaltung vom Verlag veranlasst wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Für unaufgefordert eingesandte Artikel und Fotos wird keine Gewähr übernommen.
Gepr. Druckauflage II/2020: 18.343 Exemplare. Anzeigenpreisliste Nr.2 vom 1. Januar 2020. Verlagsort und Gerichtsstand 27432 Bremervörde, **Telefon 0 47 61/9 97-0**
Ihr direkter Draht zu uns:
Anzeigen: ☏ 0 47 61/9 97-26, Fax 9 97-87
e-Mail: Anzeigen@brv-zeitung.de
Redaktion: ☏ 0 47 61/9 97-30, Fax 9 97-37
e-Mail: Redaktion@brv-zeitung.de
Zeitungszustellung:
☏ 0 47 61/9 97-39, Fax 9 97-87
e-Mail: Vertrieb@brv-zeitung.de

Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BDZV und BVDA
BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
ADA
Gesamtauflage der Tarifgemeinschaft Elbe-Weser-Block: **473.272 Exemplare**